

**Nr. 2/2008**

**NIEDERSCHRIFT**

**über die Sitzung der Gemeindevertretung am 29. April 2008**

Beginn: 20.04 Uhr

Ende: 21.13 Uhr

Einladung erfolgte am 22.04.2008

**von der Gemeindevertretung waren anwesend:**

Auriga, Michael

Balß, Peter

Becker, Achim

Buer, Edwin

Busch, Wolfgang

Caracciola, Ingrid

Claudi, Jürgen ab TOP 8

Dietrich, Horst

Freitag, Peter

Gath, Gabriele

Kuhl, Kurt

Ledwig, Stefan

Nies, Nancy

Ott, Christoph

Portz, Reiner

Rinker, Thorsten

Schwarz, Kerstin

Speier, Andreas

Watz, Horst

Wolf, Friedrich

Würz, Margit

Zimmermann, Jan

Zimmermann, Markus

**vom Gemeindevorstand waren anwesend:**

Bürgermeister Heine

Böttcher, Peter

Immel, Bruno

**von der Verwaltung war anwesend:**

Luboeinski, Michael                      Schriftführer

## Tagesordnung

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Feststellung der Tagesordnung
- 3.) Feststellung der Gültigkeit des Protokolls über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 13. Februar 2008

### TEIL A

- 4.) Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Dorfgemeinschaftshäuser der Gemeinde Waldsolms
- 5.) Bericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Prüfung der Jahresrechnung 2005
- 6.) Nachwahl von Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Waldsolms I
  - a) Stellvertreter/Stellvertreterin des Ortsgerichtsvorstehers
  - b) Ortsgerichtsschöffe
- 7.) Festlegung der Produkte des doppelten Haushalts der Gemeinde Waldsolms
- 8.) Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofordnung der Gemeinde Waldsolms siehe Teil B
- 9.) Flächennutzungsplan der Gemeinde Waldsolms  
hier: Frühzeitige Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange
- 10.) 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Kaltenberg“ im OT Kraftsolms
- 11.) Querungshilfe Kraftsolms siehe Teil B
- 12.) Einbau einer Behindertentoilette in das Dorfgemeinschaftshaus Hasselborn
- 13.) Energiemanagement/Controlling  
hier: Umsetzung der Ergebnisse der Fa. K & L
- 14.) Buchenschälschadensgutachten 2007 des Forstamtes Weilmünster  
hier: Maßnahmen zur Verringerung der Schäden
- 15.) Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
„Konzept Bürgersolaranlage/n“

### TEIL B

- 16.) Antrag der Fa. BHK zur Änderung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Am Aubach“, OT Brandoberndorf
- 17.) Mitteilungen

**1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
**Az.: 001-10/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Vorsitzender Speier begrüßt die erschienen Mitglieder von Gemeindevertretung und Gemeindevorstand, die erschienenen Zuhörer, den Vertreter der Presse sowie den Schriftführer.

Sodann stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

**2.) Feststellung der Tagesordnung**  
**Az.: 001-10/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Auf Antrag von Gemeindevertreter Becker wird TOP 11 und auf Antrag von Gemeindevertreter Buer TOP 8 in Teil B beraten.

Die Gemeindevertretung stellt die so geänderte Tagesordnung fest.

Beschluss: einstimmig

**3.) Feststellung der Gültigkeit des Protokolls über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 13. Februar 2008**  
**Az.: 001-10/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Da innerhalb der durch die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung gesetzten Frist keine Einwände gegen das Protokoll der letzten Gemeindevertreterversammlung eingegangen sind, stellt Vorsitzender Speier die Gültigkeit dieser Niederschrift fest.

**Teil A**

**4.) Änderung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Dorfgemeinschaftshäuser der Gemeinde Waldsolms**  
**Az.: 751-30/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Die Gemeindevertretung beschließt die Neufassung der Benutzungs- und Gebührenordnung für die Dorfgemeinschaftshäuser der Gemeinde Waldsolms wie vom Gemeindevorstand aus seiner Sitzung vom 17.03.2008 vorgelegt. Hierbei wird, der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.04.2008 folgend, die Gebühr für die Reinigung nach Buchstabe C Punkt 4 im Dorfgemeinschaftshaus Weiperfelden auf 34,-- € nach unten korrigiert.

Beschluss: einstimmig

**5.) Bericht des Rechnungsprüfungsamtes zur Prüfung der Jahresrechnung 2005**  
**Az: 010-48/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses und beschließt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2005. Gleichzeitig wird dem Gemeindevorstand gemäß § 114 Hessische Gemeindeordnung (HGO) Entlastung erteilt.

Beschluss: einstimmig

**6.) Nachwahl von Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Waldsolms I**  
**a) Stellvertreter/Stellvertreterin des Ortsgerichtsvorstehers**  
**b) Ortsgerichtsschöffe**  
**Az.: 057-32/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

a) Stellvertreter/Stellvertreterin des Ortsgerichtsvorstehers

Die Gemeindevertretung folgt den Empfehlungen von Ortsbeirat Brandoberndorf sowie Haupt- und Finanzausschuss und schlägt dem Amtsgericht Wetzlar als Nachfolgerin für den verstorbenen Dieter Wilhelmi Frau Ingeborg Wilhelmi, Griedelbacher Pfad 14, Waldsolms, als neue stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin für den Ortsgerichtsbezirk Waldsolms I vor.

Beschluss: einstimmig

b) Ortsgerichtsschöffe

Als neuer Schöffe für das Ortsgericht Waldsolms I in Nachfolge des verstorbenen Hans-Jürgen Reuter wird Herr Erwin Reuter, Zingelstraße 25, Waldsolms, dem Amtsgericht vorgeschlagen.

Beschluss: einstimmig

**7.) Festlegung der Produkte des doppelten Haushalts der Gemeinde Waldsolms**  
**Az: 901-00/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Einleitend weist Bürgermeister Heine darauf hin, dass zu dieser Thematik noch eine Informationsveranstaltung der Wirtschaftsberatungsgesellschaft Schüllermann statt finde; Termin werde noch bekannt gegeben.

Weiterhin weist er darauf hin, dass der vorliegende Produktplan von dem Rechnungsprüfungsamt bereits befürwortet zur Kenntnis genommen wurde.

Die Gemeindevertretung beschließt daraufhin den vorliegenden Produktplan, der die Grundlage für die Erstellung des doppelten Haushaltes ab dem Haushaltsjahr 2009 bildet.

Beschluss: einstimmig

**9.) Flächennutzungsplan der Gemeinde Waldsolms**  
**hier: Frühzeitige Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange**  
**Az.: 610-22/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Die Gemeindevertretung beschließt, für den von Landschaftsplaner Bellach in der Sitzung des Bauausschusses am 09.04.2008 vorgestellten Entwurf der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Waldsolms die frühzeitige Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Beschluss: einstimmig

**10.) 1. Änderung des Bebauungsplanes „Am Kaltenberg“ im OT Kraftsolms**  
**Az.: 610-21/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Auf Grund der unbefriedigenden Vermarktung der Grundstücke des Baugebietes „Am Kaltenberg“ und einer einzelnen Anfrage eines Gewerbetreibenden hatte der Gemeindevorstand empfohlen, die zur Landesstraße hin liegenden Parzellen in ein Mischgebiet umzuwandeln, um eine begrenzte Gewerbeausübung zu ermöglichen.

Bürgermeister Heine weist hin auf den mittlerweile hierzu ergangenen Beschluss des Ortsbeirates Kraftsolms, der ein solches Verfahren mehrheitlich begrüßt.

Die Grundstücksparzellen 127 und 129 sollen hierbei einen entsprechenden Abgrenzungstreifen zur reinen Wohnbebauung erhalten.

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 2 BauGB die erste Änderung des Bebauungsplanes „Am Kaltenberg“ im Ortsteil Kraftsolms. Ziel der Änderung ist es, im Westteil des Baugebietes an Stelle eines allgemeinen Wohngebietes ein Mischgebiet fest zu setzen.

Beschluss: 20 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

**12.) Einbau einer Behindertentoilette in das Dorfgemeinschaftshaus Hasselborn**  
**Az.: 751-05/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Der Bauausschuss hatte sich ausführlich mit den geplanten Baumaßnahmen befasst und eine Ortsbesichtigung zu diesem Zweck vorgenommen. Vorliegende von Bauhofleiter Cromm erstellte Kostenschätzung schließt mit einem Betrag von 3.600,-- € ab.

Die Gemeindevertretung beschließt daraufhin gemäß der vorliegenden Planung den Einbau einer Behindertentoilette im Dorfgemeinschaftshaus Hasselborn. Die benötigten Haushaltsmittel werden im Vorgriff auf den Nachtragshaushalt 2008 genehmigt.

Beschluss: einstimmig

**13.) Energiemanagement/Controlling**  
**hier: Umsetzung der Ergebnisse der Fa. K & L**  
**Az.: 810-02/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung des Ausschusses für Umwelt-, Kultur-, Sport-, Soziales-, Land- und Forstwirtschaft vom 15.04.2008. Die Erfahrungen der Nachbarkommunen hinsichtlich der stundenweisen nächtlichen Abschaltung der Straßenbeleuchtung werden noch zu einem späteren Zeitpunkt vorgelegt.

Beschluss: 20 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

**14.) Buchenschälschadensgutachten 2007 des Forstamtes Weilmünster**  
**hier: Maßnahmen zur Verringerung der Schäden**  
**Az.: 866-73/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Das vorgelegte Buchenschälschadengutachten 2007 wurde in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Kultur, Sport, Soziales, Land- und Forstwirtschaft ausführlich vorgestellt und beraten.

Die Gemeindevertretung stimmt diesem Gutachten zu, beauftragt jedoch gleichzeitig den Gemeindevorstand bei den zuständigen Behörden daraufhin zu wirken, dass durch überregionale Jagden bzw. Erhöhungen der Abschussquoten eine Reduzierung der Verbisschäden erreicht wird.

Beschluss: einstimmig

**15.) Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**  
**„Konzept Bürgersolaranlage/n“**  
**Az.: 001-06/814-00/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Die Gemeindevertretung kann sich der Empfehlung des Ausschusses für Umwelt, Kultur, Sport, Soziales, Land- und Forstwirtschaft nicht anschließen und lehnt den Antrag von Bündnis 90/DIE GRÜNEN zur Vorstellung des „Konzeptes Bürgersolaranlage/n“ ab.

Beschluss: 3 Ja-Stimmen, 18 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

## **Teil B**

**8.) Änderung der Gebührenordnung zur Friedhofordnung**  
**der Gemeinde Waldsolms**  
**Az.: 731-002/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Gemeindevertreter Buer begründet seinen Antrag auf Verweisung dieses Tagesordnungspunktes in Teil B damit, dass noch immer neue Konzepte für alternative Bestattungsmöglichkeiten, die für die Bürger günstiger seien, fehlten.

Bürgermeister Heine weist hierzu daraufhin, dass es zunächst nicht darum gehe, Gebühren pauschal zu erhöhen, sondern lediglich darum, die von der Gemeinde an das beauftragte Unternehmen zu zahlenden Kosten für die Einfassung der Grabstätten mit Trittplatten an die

Gebührensschuldner weiter zu leiten. Im übrigen müsse man berücksichtigen, dass die Gemeinde Waldsolms mit ihren Friedhofsgebühren im unteren Drittel der Gemeinden im Lahn-Dill-Kreis liege.

Gemeindevertreter Watz erklärt, dass man wohl oder übel der Empfehlung für die Erhöhung der Gebühren für die Einfassung der Grabstellen mit Trittplatten zustimmen müsse, er aber anrege, dass der Gemeindevorstand prüft, ob in einzelnen Härtefällen eine Gebührenermäßigung erfolgen kann.

Die Gemeindevertretung schließt sich dem Vorschlag an.

Gleichzeitig beschließt sie, § 9 Abs. 1 und 2 der Gebührenordnung zur Friedhofsordnung wie vom Haupt- und Finanzausschuss vorgelegt zu ändern.

§ 9 Abs. 1 und 2 erhalten somit folgende Fassung:

## § 9

### Bestattungsgebühren

(1) Für die Bestattungen werden folgende Gebühren erhoben (in den Bestattungsgebühren sind die Gebühren für die Grabräumung enthalten, § 34 Friedhofsordnung)

1. In einem Reihengrab 410,00 €

1.1 für die Grabeinfassung mit Trittplatten (§ 30 Abs. 7 der Friedhofsordnung) 550,00 €

1.2 Für die Beisetzung eines Kindes bis zum vollendeten 5. Lebensjahr die Hälfte der Gebühr nach Ziffer 1

2. In einem Familiengrab

2.1 Erstbestattung 410,00 €

2.2 Für die Grabeinfassung mit Trittplatten (§ 30 Abs. 7 der Friedhofsordnung) 1100,00 €

2.3 Für die Errichtung einer Trennmauer 170,00 €

2.4 Bei Doppelgräbern für jede weitere Bestattung 510,00 €

(2) Für die Beisetzung von Aschenresten werden folgende Gebühren erhoben (in den Bestattungsgebühren sind die Gebühren für die Grabräumung enthalten, § 34 Friedhofsordnung)

a) in einer Aschenreihenstelle 154,00 €

b) in einer Aschenwahlstelle 154,00 €

c) in einem Reihengrab für Erdbestattungen 154,00 €

d) in einem Familiengrab für Erdbestattungen 154,00 €

e) Für die Beisetzung eines Kindes bis zum vollendeten 5. Lebensjahr die Hälfte der Gebühr nach den Buchstaben a-d

Für eine Aschenreihenstelle werden zusätzlich für die Einfassung mit Trittplatten gemäß § 30 Absatz 7 der Friedhofsordnung 350,00 € und für eine Aschenwahlstelle 380,00 € erhoben.

Beschluss: 22 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

**11.) Querungshilfe Kraftsoms**  
**Az.:121-09/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Gemeindevertreter Becker begründet seinen Antrag auf Verweisung dieses Tagesordnungspunktes in Teil B damit, dass nach seinen Berechnungen unter Einbeziehung der zu leistenden Arbeitsstunden durch den Bauhof mit Kosten von 20.000 bis 22.000,00 € gerechnet werden müsse. Es sei ihm wichtig gewesen, darauf in diesem Gremium deutlich hinzuweisen.

Die Gemeindevertretung schließt sich der Empfehlung des Bauausschusses von 09.04.2008 an und beschließt, die Querungshilfe gemäß der vorliegenden Planung durch den gemeindlichen Bauhof herstellen zu lassen.

Beschluss: 22 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

**16.) Antrag der Fa. BHK zur Änderung des Bebauungsplanes**  
**„Sondergebiet Am Aubach“, OT Brandoberndorf**  
**Az.: 610-21/OE/29.04.2008/lu-ba**

---

Die Gemeindevertretung lehnt ohne weitere Aussprache vorliegenden Antrag der Firma BHK zur Änderung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Am Aubach" mit dem Ziel der Möglichkeit eine Spiel- und Automatenhalle einzurichten, ab.

Beschluss: 4 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen, 5 Stimmenthaltungen

**17.) Mitteilungen**

---

Zunächst gibt Bürgermeister Heine bekannt, dass der Termin für die Besichtigung von Friedhöfen am Samstag, dem 17.05.2008 um 9.30 Uhr (Treffpunkt Rathaus) stattfindet. Danach weist er hin auf eine Anfrage von Bündnis 90/Die GRÜNEN zum Sachstand einer Trinkwasserschutzzone des Löllbachbrunnens. Er berichtet, dass hierfür ein hydrogeologisches Gutachten vorgelegt werden müsse und für dieses Gutachten Messdaten über einen längeren Zeitraum vom Brunnen benötigt würden. Diese Messdaten könne man jetzt vorlegen und das Gutachten des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie anfertigen lassen. Hierzu wiederum ist eine Beauftragung über das Regierungspräsidium Gießen mittels einer Kostenübernahmeerklärung erforderlich. Das Gutachten werde, so Bürgermeister Heine, ca. 3.000 € bis 4.000 € kosten.

Zu einer weiteren Anfrage der Grünen zum Sachstand des Hochwasserschutzes im Solmsbachtal antwortet Bürgermeister Heine, dass der Entwurf zum Hochwasserschutzplan Solmsbachtal vor 2 Tagen beim RP Gießen eingegangen sei und in ca. 2 bis 3 Wochen an die Gemeinden zur Stellungnahme und zur öffentlichen Auslegung übergeben werde.

Sodann berichtet er über eine Sitzung der Hegegemeinschaft, in der über eine Erhöhung der Abschusszahlen diskutiert wurde.

Die Förderung der Seniorenarbeit in der Gemeinde sei ihm sehr wichtig. In diesem Jahr seien auch bereits schon Zuschüsse für Seniorenfahrten bewilligt worden.

Das Bürgermobil der Gemeinde sei abgängig und nicht mehr zu vermieten. Der Auftrag zur Anschaffung eines neuen Bürgermobils sei mittlerweile erteilt und er hoffe auf eine zeitnahe Auslieferung.

Das Festwochenende zur 750 Jahr-Feier des Ortsteiles Griedelbach beginne bereits am morgigen Mittwoch und ende am Sonntag. Hierzu bittet er um zahlreiche Teilnahme.

Die Schule Kraftsolms-Kröffelbach ist mittlerweile entwidmet worden, was die weiteren Verkaufsverhandlungen entscheidend erleichtere.

Nach weiteren Mitteilungen über den Stand der Fernwärmeversorgung durch die Hessenenergie und die Erweiterung des Schwimmbades im Liegeplatzbereich kommt er zu sprechen auf die Konversion des ehemaligen Bundeswehrgeländes in Brandoberndorf. Durch die Bundesimmobilienagentur sei ihm mitgeteilt worden, dass die Anlage nochmals komplett ausgeschrieben werden müsse.

Zum Stand der Bauarbeiten teilt er abschließend mit, dass diese gut voran gingen. So werde die Baustelle „Kachelberg“ im Laufe dieser Woche fertig und auch die Druckleitung zur Kläranlage Brandoberndorf mache sehr gute Fortschritte. Gleiches gelte für das Überlaufbecken im Ortsteil Kraftsolms.

Zum Abschluss teilt Vorsitzender Speier folgende nächste Sitzungstermine mit.

15.05.2008, 19.00 Uhr erweiterter Ältestenrat

27.05.2008, 20.00 Uhr Bauausschuss im DGH Hasselborn

28.05.2008, 20.00 Uhr Haupt- und Finanzausschuss im DGH Brandoberndorf

05.06.2008, 20.00 Uhr Ausschuss für Umwelt, Kultur, Sport, Soziales, Land- und Forstwirtschaft im DGH Weiperfelden

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung soll am 17.06.2008 im DGH Kröffelbach stattfinden.

Nach diesen Mitteilungen beendet Vorsitzender Speier die Sitzung.

---

Michael Luboewski  
Schriftführer

---

Andreas Speier  
Vorsitzender